



Fußballtennis-Landesliga-Meisterschaft 2015/16 Sensationeller 3. Platz der BSG Alsdorf I mit nur 2 Spieltagen

Am Samstag, 09.04.2016, fand der 3. und letzte Spieltag der Landesliga 2015/ 16 mit allen 11 Mannschaften in Krefeld statt.

Aufgrund der Vorgeschichte des 1. Spieltages ging es für die BSG Alsdorf I darum, zu zeigen, dass man bei einer Teilnahme an allen 3. Spieltagen in der Lage gewesen wäre, um den Meistertitel mitzuspielen.

Dieses Vorhaben gelang eindrucksvoll. Im ersten Spiel gegen RBSG Krefeld I erreichte man aufgrund von individuellen Fehlern nur ein Halbzeitergebnis von 13:11. In der 2. Halbzeit wurde das Spiel dann besser, sodass am Ende doch ein klarer Sieg mit 27:16 herauskam. Das 2. Spiel gegen die BSG Espelkamp war dann wiederum das gewohnte, bärenstarke Spiel. Das Endergebnis von 29:11 spiegelte dies wieder. Im 3. Spiel kam es dann zum Aufeinandertreffen mit dem alten und neuen NRW-Landesliga-Meister BSG Rheydt I. Es war das erwartete schwere Spiel, sodass es zur Halbzeit noch 10:8 stand. In der 2. Halbzeit konnte die BSG Alsdorf lange den 2-Punkte-Vorsprung halten, ehe am Ende doch ein 20:15 Sieg herausprang.

Da sich in der Zwischenzeit die Konkurrenten um einen vorderen Platz in der Endtabelle die Punkte gegenseitig abnahmen, hatte die BSG Alsdorf I plötzlich die Möglichkeit einen vorderen Platz zu erreichen.

Im vierten und letzten Spiel gegen RSBG Krefeld II war somit ein Sieg Pflicht. Dies wurde ebenso eindrucksvoll mit einem 29:14 Sieg erreicht.

Das letzte Spiel des Spieltages zwischen RAS Witten und BSG Rheydt I entschied darüber, wer den 3. Platz in dieser Meisterschaft einnahm. Da die BSG Rheydt das Spiel mit 21:16 gewann, war klar, dass die BSG Alsdorf die Meisterschaft mit 3 Spielen weniger und 7 Siegen aus 7 Spielen doch noch den 3. Platz erreicht hatte.

Aufgrund dieser beeindruckenden Leistung, kann man sich die Frage stellen, ob die BSG Alsdorf I nicht hätte um die Meisterschaft mitspielen können, wenn es nicht zu den Meinungsverschiedenheiten vor dem 1. Spieltag gekommen wäre.

Vor der Siegerehrung wurden diese Meinungsverschiedenheiten noch einmal angesprochen, konnten aber nicht behoben werden, weil Beteiligte sich nicht mehr an harmonisch geführte Gespräche richtig erinnern konnten oder wollten.

Mit dem erreichten 3. Platz hätte die BSG Alsdorf I eventuell die Möglichkeit, an der diesjährigen Deutschen Meisterschaft in Fürth (als Nachrücker) teilzunehmen.

Für die BSG Alsdorf I spielten:

Markus Schultheis, Leo Milcher, Franz Falk, Sabri + Mustafa Kiziloglu, Jürgen Jansen

Abschlußtabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte +	Punkte -	Bälle +	Bälle -	Bälle Diff.
1	BSG Rheydt 1	10	18	2	222	133	+ 89
2	TuS Meinerzhagen	10	16	4	225	155	+ 70
3	BSG Alsdorf 1	10	14	6	179	122	+ 57
4	BSG OB-Sterkrade 1	10	13	7	194	147	+ 47
5	BS Hürth*	10	12	8	177	171	+ 6
6	RAS Witten*	10	12	8	182	155	+ 27
7	BSG OB-Sterkrade 2	10	8	12	167	204	- 37
8	BSG Rheydt 2	10	7	13	192	190	+ 2
9	BSG Espelkamp	10	6	14	128	172	- 44
10	RBSG Krefeld 1*	10	2	18	147	255	-108
11	RBSG Krefeld 2*	10	2	18	148	257	-109

* Bei Punktgleichheit gilt der direkte Vergleich